

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Öffentliche Sitzung

1. Friedhofsangelegenheiten

Der Vorsitzende informiert die Ausschussmitglieder über Anfragen zur EINFASSUNG und Gestaltung der Urnengräber auf dem Friedhof in Erkeln. Zu dieser Angelegenheit hat er bereits Rücksprache mit dem Friedhofsamt gehalten.

Die wesentlichen grundsätzlichen Feststellungen der Verwaltung gibt er hieraufhin wie folgt wieder:

Städt. Wege zwischen den einzelnen Urnenwahlgrabstätten sollten aus diversen Gründen vermieden werden. Hierzu zählen organisatorische, pflegerische und finanzielle Aspekte. Letztere würden sich auch unweigerlich mit dem Anstieg der Friedhofsgebühren niederschlagen. Hieraufhin ergeht der Vorschlag, dass nach z.B. 5 Grabstätten eine Lücke in Größe einer Grabstätte (90x90 cm) gelassen wird. Somit kann dem Wunsch der Grabnutzungsberechtigten entsprochen werden, ihre Grabstätte auch leichter von hinten zu erreichen.

Der Ausschuss sichtet noch div. Fotos von Grabstätten der Friedhöfe Hembesen und Beller und beschließt **einstimmig** die Urnengräber in Erkeln ohne Zwischenwege zu gestalten, und nach jeweils 5 Gräbern eine Lücke von 90x90cm zu belassen.

Er bittet aber auch darum, bei Anlagen von weiteren Grabreihen einen ausreichenden Abstand zwischen den einzelnen Reihen zu belassen, um eine maschinelle Pflege zu ermöglichen (sh. Beispiel Friedhof Hembesen).

2. Vergabe von Vereinsfördermittel 2015

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass dem Ausschuss für das lfd. Jahr 2015 Vereinsfördermittel in Höhe **886,67 €** zur Verfügung stehen.

Nach Vorstellung der Anträge beschließt der Ausschuss **einstimmig** die Vereinsfördermittel wie folgt zu vergeben:

170,00 € **Blaskapelle Erkeln** IBAN: DE39 47264367 6014233400

170,00 € **Spielmanns- u. Fz. Erkeln** IBAN: DE82 47264367 6006020800

170,00 € **KLJB Erkeln** IBAN: DE95 47264367 6016576300

170,00 € **KFD Erkeln** IBAN: DE87 47264367 6002002000

206,67 € **TUS Erkeln 1910** IBAN: DE90 47264367 6001699500

3. Verwendung der Mittel des Bezirksausschusses 2015

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass dem Ausschuss für das lfd. Jahr 2015 Mittel in Höhe von **676,07 €** zur Verfügung stehen.

Die Mittel sollen gem. **einstimmigen** Beschluss wie folgt verwendet werden:

170,00 € erhält die **„Kath. Bücherei Erkeln“**
IBAN: DE41201100222757613615

zur Anschaffung neuer Hörbücher.

506,07 € erhält der **„Heimatverein Erkeln“**
IBAN: DE41427643676010856600

zum Betrieb der Internetseite **„erkeln.de“**, für die er als Rechtsnachfolger des Web-Vereins die Verantwortung übernommen hat. Des Weiteren zur Durchführung des Umwelttages und für Materialkosten der neuen Sitzgruppe in der Risskuhle.

4. Bekanntgaben

- Umbau Dorfgemeinschaftshaus Erkeln -

Im Rahmen der Renovierung des Treppenhauses im Dorfgemeinschaftshaus bedankt sich der Vorsitzende bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, die bisher rund 500 Stunden an Eigenleistung erbracht haben. Dem Dank des Vorsitzenden schließt sich der gesamte Bezirksausschuss Erkeln uneingeschränkt an.

Nach dem gegenwärtigen Kenntnisstand geht der Vorsitzende davon aus, dass der überwiegende Teil der Arbeiten bis zum Schützenfest erledigt sein wird.

- Bauarbeiten an der K39 -

Im Bereich der Kreuzung Johlen/Backhaus bis zur Brücke Kortenschulte möchte der Kreis Höxter eine Erneuerung der dortigen Fahrbahndecke durchführen. In Absprache mit dem Bauträger fanden in den letzten Wochen hierzu vorgezogene Maßnahmen seitens des Wasser- und Abwasserwerkes statt.

- Hochwasserschutz -

Der Baubeginn für das Regenrückhaltebecken mit Drosselungsbauwerk könnte die 2. Woche im Juni sein. Hierzu werden der Betriebsausschuss und der Rat der Stadt Brakel wahrscheinlich in den kommenden Sitzungen am 07.05. bzw. am 12.05.2015 den Auftrag vergeben.

Im Zusammenhang mit den vor genannten Maßnahmen, und der Tatsache, dass bei den Bauarbeiten auch Fertiger vor Ort sind, regt der Ausschuss erneut an, diverse Ausbesserungen der Fahrbahndecke an der K39 vorzunehmen.

Einerseits soll hierbei der durch eine Baumwurzel verursachte Straßenschaden, der sich ca. 3-4 Meter nach dem Ortsschild befindet, behoben werden. Andererseits soll auch zudem die Fahrbahndecke auf der Brücke Kapellenweg/K39 erneuert werden. Hierzu bittet der Bezirksausschuss die Stadtverwaltung diese Informationen an Herrn Sentler weiterzuleiten und ggf. in Koordination mit Herrn Münstermann diese Maßnahmen terminlich abzustimmen.

5. Anfragen der Mitglieder

- Herr Welling befragt den Vorsitzenden nach den derzeitigen Bearbeitungsstand, der in der letzten Sitzung des Bezirksausschuss stattgefundenen Beratung, zur Oberflächengestaltung eines Teiles der Straße „Zur Steinbreite“ unter behinderten-seniorengerechten Aspekten (*Beschlussvorlage 178/2014-2020*). Dieser unterrichtet ihn, dass seitens der Stadt Brakel der o.g. Antrag bewilligt ist.
- Herr Lazik beklagt den Zustand des Gehweges an der „Neuen Straße“. Der Vorsitzende sagt zu, die Angelegenheit mit Herrn Sentler zu klären.

6. Anfragen der Zuhörer

Es sind leider keine Zuhörer anwesend.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gezeichnete Unterschriften:

Raimund Giefers
(Vorsitzender)

Michael Lüke
(Schriftführer)